

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: - (1830)

Artikel: Kalender
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-654893>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verbesserter Jenner.			Lauf.	Planetenstellung.	Lagesl. st. m.	Alter Christm.
freytag	1 Neujahr		11 54	☽ 3. 10. u. *♀, *♀	8 19	20 Achilles
samstag	2 Abel		U. V.	□♂♀, ⊕♀ kalt	8 20	21 Thomas Ap.
1.	Weisen aus Morgenland.	Math. 2	Sonnen Aufg. 7 u. 50 m.			Untergang 4 u. 10 m.
Sont.	3 Isaak, Enoch		2 26	♀ in ☽, △♀, ♂♂	8 21	22 Adv. Chir.
montag	4 Elias, Lot		3 40	*♀♂, △○ wind	8 22	23 Dagobertus
dinstag	5 Simeon		4 50	⊕♀, ⊕○ hell	8 24	24 Adam, Eva
mitwoch	6 Hil. 3 König		5 56	⊕♀, *♂, ♂♀	8 25	25 Christtag
donstag	7 Verid. Isid.		6 50	⊕♂♀, ♂♀ trüb	8 26	26 Stephanus
freytag	8 Erhard		der C	4. 12. n. ♂ in ☽	8 28	27 Joh. Evang.
samstag	9 Julian		steht	*♂♀, ⊕♀ hell	8 29	28 Kindleintag
2.	Jesus 12 Jahre alt.	Luc. 2	Sonnen Aufg. 7 u. 45 m.			Untergang 4 u. 15 m.
Sont.	10 1. Samson		auf	♀ in ☽, △♂♀, □♂	8 30	29 Thom. Bis ch.
montag	11 Diethelm		7 1	⊕♀, *♀♀, ♂♂	8 32	30 David
dinstag	12 Ernst, Satyrus		8 7	△♀, *♂, ♂♀ frost	8 34	31 Sylvester
mitwoch	Unbr. des Tags 5. 40.			Abschied 16. 20.		Alt. Jenner 1830.
donstag	13 Hil. XX Tag		9 11	☽, □♀, ▵ kalt	8 36	1 Neujahr
freytag	14 Felix Priest.		10 15	△○, □♀, schnee	8 38	2 Abel
samstag	15 Mauritius		11 18	⊕♀, Cap. schnee	8 40	3 Isaak
	16 Marcellus		U. V.	C 4. 50. n. *♂	8 42	4 Elias, Lot
3.	Hochzeit zu Cana.	Joh. 2	Sonnen Aufg. 7 u. 38 m.			Untergang 4 u. 22 m.
Sont.	17 2. Antonius		1 24	*○♀□♀♀, ♂♂	8 44	5 Simeon
montag	18 Brisea		2 28	♀ in ☽, □♀♀	8 46	6 Hil. 3 Kön.
dinstag	19 Potentia		3 31	♂♀, *○ schnee	8 49	7 Verid. Isid.
mitwoch	20 Fab. Sebastian.		4 33	⊕♀, fin. ☽ trüb	8 51	8 Erhard
donstag	21 Agnes, Meiv.		5 31	△♂♀, △♂ wind	8 53	9 Julian
freytag	22 Vincentius		6 24	♂♀, *♂ schnee	8 56	10 Samson
samstag	23 Emerentia		7 11	△♀♀, △♂♀ kalt	8 58	11 Diethelm
4.	Hauptmanns Knecht.	Math. 8	Sonnen Aufg. 7 u. 30 m.			Untergang 4 u. 30 m.
Sont.	24 3. Timotheus		der C	5. 39. v. ♀ in ☽	9 0	12 1. Ernst, Sat.
montag	25 Pauli Beschr.		geht	□○♀, *♀♀, ♂♂	9 3	13 Hil. XX Tag
dinstag	26 Polycarpus		unter	⊕○ hell gelind	9 5	14 Felix Priest.
mitwoch	27 Joh. Chrysost.		8 21	Cap. ☽, △♂	9 8	15 Mauritius
donstag	28 Carolus		9 40	□♀, *○ wind	9 11	16 Marcellus
freytag	29 Valeria		10 59	⊕♀, fin. ☽, △♂	9 14	17 Antonius
samstag	30 Adelgunda		U. V.	△♀, ⊕○ schnee	9 18	18 Brisea
5.	Bom ungestümen Meer.	Math. 8	Sonnen Aufg. 7 u. 20 m.			Untergang 4 u. 40 m.
Sont.	31 A. Virgilius		1 30	☽ 11. 33. n. △○♀	9 21	19 2. Potentia

Das erste Viertel den 1. um 3 Uhr 10 min. Nachm.
verursacht Kälte.

Der Vollm. d. 8, 4 U. 12 m. Nachm. bringt Schnee.

Das letzte Viertel den 16. um 4 Uhr 50 min.
Nachm. ist zu Sonnenschein geneigt.

Der Neumond den 24. um 5 Uhr 39 min. Vorm.
verspricht gelinde Witterung.

Das erste Viertel den 31. um 11 Uhr 33 min.

Nachm. endigt den Monat mit Schnee.

Haus - und Bauernregeln im Jenner. (Januarius.)

Im Jenner kann man sehen, was für Witterung in jedem Monat des Jahres einfallen wird; denn ist der Anfang, das Mittel und das Ende gut, so sagten die Alten: es giebt ein gedeihliches Jahr, wenn es um diese Zeit donnert, bedeutet es große Kälte.

Anmerkung eu über die zwölf himmlischen Zeichen. Der Wassermann.



anno 1830	fällt die Ostern d.	19 April.
1831	-	3 April.
1832	-	22 April.
1833	-	7 April.
1834	-	30 Merz.
1835	-	19 April.
1836	-	3 April.
1837	-	26 Merz.
1838	-	15 April.
1839	-	31 Merz.
1840	-	19 April.
1841	-	11 April.
1842	-	27 Merz.
1843	-	16 April.
1844	-	7 April.
1845	-	28 Merz.
1846	-	12 April.
1847	-	4 April.
1848	-	23 April.
1849	-	8 April.
1850	-	31 Merz.

Fahrmärkte nach dem Alphabet eingerichtet.

Fahrmärkte im Jenner.

Aesch	12 V.	Masmünster	18
Albeuf	11	Mellingen	18
Altzhelm	17	Meyenberg	25
Altorf	28	Morsee	6
Appenzell	13	Mömpelgard	11
Arburg	13	Neubreysach	18
Baden	26. Belfort	Nürnberg	6
Bern	5, 19 V.	Nydat	26
Boll	28. Brieg	Pruntrut	18
Chur	2	Rapperswyl	27
Dannemarie	7	Rheinfelden	27
Delle	18	Romont	12
Dompierre	2, 12	Rötschmund	18
Echendes	2	Saanen	8
Ellwangen	12 V.	Schopfen	5
Engen	28	Schüpfen im Entlib.	7
Erlenbach	8	Sempach	2 V.
Erschwyl	25	Solothurn	5
Ettiswyl	26	Stülingen	6
Fischbach	6	St. Lubin	2
Freyburg	5	St. Claude	7, 25
Giromagny	12	St. Ursanne	11
Iferten	26	Sursee	11
Flanz	19	Ulm	26 V.
Klingnau	7	Unterseen	27
Knona	4 J.	Uznach	19 V.
Küblis	15 V.	Vivis	19
Leipzig	1. Lücke	Winterthur	28
Lügens	8	Zofingen	6

Das Verzeichniß der hierin enthaltenen Fahr- und Viehmärkte ist mit besonderm Fleiß untersucht und abgefaßt worden; sollten aber dessen ungeachtet einige Fahrmärkte ausgelassen oder unrichtig angezeigt seyn, so bittet die Verlags-Handlung dieses Kalenders, ihr sogleich davon Nachricht franko zu ertheilen.

Verbesserter Hornung.			¶	Lauf.	Planetenstellung.	Tagesl. st. m.	Alter Hornung.
montag	1 Brigitta		2 40	□ h, ♂, * ♀ kalt	9 24	20	Fab. Et alt.
dinstag	2 Witnes		3 45	⊕ ☽ Echt wind	9 27	21	Agnes, Meinr.
mitwoch	3 Blasius		4 43	⊕ ☽ E, * h hell	9 30	22	Vincentius
donstag	4 Veronica		5 33	○ ⊕ h die trüb	9 33	23	Emerentia
freytag	5 Agatha		6 16	△ ♂ es gelind	9 36	24	Zimotheus
samstag	6 Dorothea		6 51	♂ ♀ gut, schnee	9 39	25	Pauli Bel
6. Sont.	Arbeiter im Weinberg.			Mat. 20	Sonnen Aufg. 7 u. 9 m.		Untergang 4 u. 51 m.
	7 Sept.	Richard		8. 33, v.	⊕ in ☽	9 42	26 3. Polycarpus
montag	8 Salomon		steht	⊕ in ☽ so	⊕ h schön	9 45	27 Joh. Chrysost.
dinstag	9 Apollonia		auf	⊕ ♀	⊕ schein	9 48	28 Carolus
mitwoch	10 Scholastica		8 1	⊕ h	⊖ trüb	9 51	29 Valeria
donstag	11 Euphrosina		9 4	⊕ ○	⊕ h nebel	9 54	30 Adelgunda
freytag	12 Susanna		10 8	⊖ Ap. stelle	□ 2	9 57	31 Virgilius
samstag	Anbr. des Tags 4. 58.				Abschied 7. 2.		Alter Hornung.
	13 Jonas		11 10	⊕ in ☽	* h	10 0	1 Brigitta
7. Sont.	Gleichniß vom Saamen.			Luc. 8	Sonnen Aufg. 6 u. 59 m.		Untergang 5 u. 1 m.
	14 Sex.	Valentin		u. v.	△ ⊖ dir schnee	10 3	2 Sept. Liqtn.
montag	15 Faustinus		1 15	1. 14, n.	□ h trüb	10 6	3 Blasius
dinstag	16 Julianus		2 16	⊕ ♀ Die	wind	10 9	4 Veronica
mitwoch	17 Donatus		3 15	⊕ ♂, * ♀	* Onebel	10 12	5 Agatha
donstag	18 Gabinus		4 12	△ h, △ ♀, □ ♀	risel	10 15	6 Dorothea
freytag	19 Hubertus		4 59	□ ♂, * ♀	kalt	10 18	7 Richard
samstag	20 Eucharius		5 43	⊕ in ☽ Moz.	trüb	10 21	8 Salomon
8. Sont.	Vom Blinden am Weg.			Luc. 18	Sonnen Aufg. 6 u. 48 m.		Untergang 5 u. 12 m.
	21 Hrnschn.	Fel.		6 20	* ⊖ lich * ♂	10 24	9 Sex. Apollon.
montag	22 Petri Stuhls.		der C	5. 22, n.	uns. ♂	10 27	10 Scholastica
dinstag	23 Josua		geht	⊖ leit	* 2, □ ♂	10 30	11 Euphrosina
mitwoch	24 Mich. Matth.		unter	* h	(Per. Osch.)	10 33	12 Susanna
donstag	25 Viktor		8 38	⊕ in ☽ des	□ 2	10 36	13 Jonas
freytag	26 Nestor		9 59	△ h Un	wolken	10 39	14 Valentini
samstag	27 Sara		11 17	△ 2 * ⊖ glüd	2	10 42	15 Faustinus
9. Sont.	Jesus wird versucht.			Math. 4	Sonnen Aufg. 6 u. 35 m.		Untergang 5 u. 25 m.
	28 Inv.	Leander		u. v.	□ h, △ ♀ für frost	10 46	16 Hrnschn. Jul.

Der Vollmond den 7. um 8 Uhr 33 min. Vorm.
lässt schöne Witterung erwarten.
Das letzte Viertel den 15. um 1 Uhr 14 min.
Nachm. stellt sich mit Gewölke ein.

Der Neumond den 22. um 5 Uhr 22 min. Nachm.
verursacht eine unsichtbare Sonnenfinsternis
und heitert die Luft auf.

Haus- und Bauernregeln im Hornung. (Februarius.)

Wie es am Ascher-Mittwoch wittert, so soll es die ganze Fasten wittern. Wenn der Hornung warm ist, so pflegt gemeinlich ein kalter Frühling darauf zu folgen; am besten ist, wie die Alten sagten: wenn er viel Wind, Schnee und unlustiges Wetter bringt.

Die Fische.



Naturgeschichte und Lebensart der Spinnen. (Fortsetzung.)

Die Spinnen haben ihren Namen von ihren Arbeiten erhalten. Alle ziehen Fäden aus ihrem Hinterleibe — alle spinnen. Ihr Körper (Leib) besteht aus zweien Theilen, aus dem Rumpfe und dem Hinterleibe, der durch ein dünnes, fadenförmiges Stielchen mit dem ersten zusammenhängt. Der Rumpf besteht wieder aus dem Kopfe und dem Vorderleibe, wo von dem letztern der obere Theil der Schild, und der untere die Brust genannt wird. Der Kopf ist dem Vorderleibe angewachsen, und hat acht unbewegliche Augen; aber sowohl die Zahl, als die Stellung und Farbe der Augen ist nicht bei allen Spinnen gleich, sondern sehr mannigfaltig; daher die neuesten Naturforscher, nach dieser verschiedenen Stellung der Augen, die Spinnen in mehrere Gattungen oder Familien abgetheilt haben. Vorn am Kopfe haben die Spinnen zwei Fresszangen, deren jede aus zweien Theilen besteht: aus einer Reihe von Zähnen, und einem hornartigen, kegelförmigen und einwärts beweglichen Haken, womit sie in ihrem Raube einbohren, oder ihn in die Zähne eindrücken, und zusammenkneipen. An der Brust sitzen acht abgegliederte Füße, deren Länge abermal sehr verschieden ist. Am After des Hinterleibes befinden sich mehrere Wärzchen, welche die Spinnen nach Belieben öffnen und schließen können, und aus denen sie die dünnern oder dictern Fäden ziehen, woraus sie ihre künstlichen Gewebe

Fahrmärkte im Hornung.

Aitkirch	27	Hundwyl	23
Abbeviller	23	Flanz	16
Appenzell	3	Gauggau	24
Arberg	10	Laufen	22
Arau	24	Lenzburg	4
Ballstall	22	Lichtensteig	8
Belfort	1	Liechstall	10
Bern	2, 23 v.	Lörrach	24
Besançon	4	Lausanne	12
Biel	4	Luzern	15 v.
Bischofzell	18	Martinach	15
Breitenbach	9	Meimenstetten	4
Bremgarten	15	Mömpelgard	8
Brugg	9	Monthey	1
Büren	24	Morsee	24
Burgdorf	11	Münster	18
Chur	6	Neuenburg	17
Davos	3	Oensingen	15
Collonges	15	Oesch	4
Delle	15	Oltén	1
Dellsperg	3	Orbe	8
Diengen	2	Petterlingen	11
Diesenhofen	8	Pfaffikon	9
Dornach	22	Pruntrut	15
Eglisau	9	Rüte	3
Engen	25	Russach	14
Erlach	24	Schwellbrunn	9
Estavayer	17	Seewen	17
Ettiswyl	16	Sidwald	25
Freyburg im Uechtl.	21	Seiznelegier	15
Frik	22	Thann	24
Giromagny	9	Thun	27
Grandvillard	9	Unterhallau	8
Grenchen	8	Uznacht	27 f. v.
Greyerz	17	Weinfelden	17
Grüningen	23	Witisburg	5
Gossau	22	Willisau	22
Hauptwol	8	Wol	9
Hericourt	18	Zofingen	23
Herisau	5	Zwenzimmen	3

Verbesserter Mer.		Lauf.	Planetenstellung.	Tagol. st. m.	Alter Hornung
montag	1 Albinus	1 38	☽ 8.47. v. ♀ in ☽	10 50 17	Donatus
dinstag	2 Simplicius	2 39	□ ♀ ⚡ Ich wind	10 54 18	Gabinus
mitwoch	3 Fronf. Kunig.	3 31	☽ * ⚡ dich kalt	10 58 19	Achim. Gub.
donstag	4 Adrian	4 15	♂ ♀ wohl *	11 2 20	Eucharius
freitag	5 Eusebius	4 52	* ♀ ♀. △ ○ ♀	11 6 21	Felix Bisch.
samstag	6 Fridolin	5 24	♂ ○ ♀. △ ⚡ frisch	11 10 22	Vetri Strif.
10.	Cananäische Tochter.	Mat. 15	Sonnen Aufg. 6 u. 28 m.		Untergang 5 u. 32 m.
Sont.	7 Rem. Felicitas	5 52	♂ ⚡ vor, feucht	11 14 23	Inv. Josua
montag	8 Philemon	6 16	☽ ⚡ und schnee	11 18 24	Diathlas
dinstag	9 40 Ritter	der ☽	☽ 1. 14. v. uns. Cf.	11 21 25	Victor
mitwoch	10 Alexander	der ☽ steht	♂ ♀ traeu ☀ ☽ hell	11 25 26	Fronf. Nestor
donstag	11 Manasses	der ☽ auf	☽ ⚡ ☀ ☽ Cap.	11 28 27	Sara
freitag	12 Gregorius	der ☽ 9 0	♂ ☀, * ⚡, ☀ hell	11 32 28	Leander
samstag	Anbr. des Tags 4. 15.		Abschied 7. 45.		Alter Mer.
13 Macedonius	c. 10 11	♂ ☀ ☽ nicht	wind	11 36 1	Albinus
11.	Jesus treibt Teufel aus.	Luc. 11	Sonnen Aufg. 6 u. 12 m.		Untergang 5 u. 48 m.
Sont.	14 Oc. Zacharias	11 4	△ ○ Dem., * ☀	11 38 2	Rem. Simpl.
montag	15 Longinus	U. V.	□ ⚡ der dunkel	11 41 3	Kunigunda
dinstag	16 Herebert	1 4	☽ ☀ ⚡ ☀	11 44 4	Adrian
mitwoch	17 Mif. Gertrud	1 59	☽ 6.17. d. ☀ ☀ nebel	11 47 5	Eusebius
donstag	18 Gabriel	2 49	□ ☀ ☀ dich regen	11 50 6	Fridolin
freitag	19 Josephus	3 34	* ○, ☀ ☀ wind	11 53 7	Felicitas
samstag	20 Emanuel	4 13	* ☀ ☀ lobt feucht	11 57 8	Philemon
12.	Jesus speist 5000 Mann.	Joh. 6	Sonneu Aufg. 6 u. 0 m.		Untergang 6 u. 6 m.
Sont.	21 Lat. Bened.	○ 4 48	Tag u. Nacht gl.	12 0 9	Oc. 40 Ritter
montag	22 Vigandus	5 20	☽ ☀, ⚡ risel	12 4 10	Alexander
dinstag	23 Florus	5 50	♂ ☀ ☀, U., * ☀	12 8 11	Manasses
mitwoch	24 Gustavus	der ☽	☽ 3.23. v. un. Of. Pr.	12 12 12	Gregorius
donstag	25 Maria Bert.	geht	□ ○ ☀, □ ☀, △ ☀	12 16 13	Macedonius
freitag	26 Cäsar	unter	△ ⚡ ins Oschein	12 20 14	Zacharias
samstag	27 Ruprecht	10 12	* ⚡, □ ⚡ hell	12 24 15	Longinus
13.	Juden wollen Jes. steinigen.	Joh. 8	Sonnen Aufg. 6 u. 46 m.		Untergang 6 u. 14 m.
Sont.	28 Ind. Petrus	11 25	* ○ Ange wind	12 28 16	Lat. Herebert
montag	29 Eustachius	U. V.	☽ ☀, □ ☀, trüb	12 31 17	Gertrud
dinstag	30 Guido	1 27	☽ 7.34. n. * ⚡ unstet	12 34 18	Gabriel
mitwoch	31 Hermann	2 15	♂ ☀ sicht. regen	12 37 19	Josephus

Das erste Viertel den 1. um 8 Uhr 47 min. Norm.
macht die Witterung unsicher.

Der Vollmond den 9. um 1 Uhr 14 min. Worm.
leidet eine unsichtbare Verfinsterung

Das letzte Viert. d. 17. 6. 11. 17 m. 88 erneut nach

Das letzte Viert. d. 17., 6 u. 17 m. V. erzeugt Regen.

Der Neum. den 24, 3 U. 23 m. Vorm. macht eine
unsichtbare Sonnenfinsternis und lässt heitere
Tage hoffen.

Das erste Viertel den 30. um 7 Uhr 34 min.
Nachm. bewirkt trübes Gewölfe.

Haus- und Bauernregeln im Märzen. (Martius.)

Ein Kukuk der im Märzen schreitet, ein Storch der viel flappert, und wenn die wilden Gänse sich sehen lassen, verkündigen einen warmen Frühling. So viel Nebel im Märzen, so viel Schlagregen und Gewässer im Sommer.

Der Widder.



verfertigen. — Die Anzahl der Spinnen ist groß, und ihre Unterscheidungszeichen geben meistens ihre Farbe, Größe, Gestalt, und vorzüglich, wie ich schon gesagt habe, die Stellung und Lage ihrer Augen. Es giebt weiße, schwarze, gelbe, grüne, graue, rothe und manigfaltig gefleckte Spinnen. Einige sind nackt, andere mit Haaren oder Borsten bedeckt; einige haben eine weiche, andere eine rindenartige Haut. Eine Art Spinnen ist ganz Kopf, eine andere ganz Körper; bei einigen sind die Füße sehr lang, bei andern so kurz, daß sie sich in den engsten Nischen des Holzes aufhalten können, ohne darin bemerk't zu werden; wieder andere haben lange und kurze Füße zugleich. Es giebt Spinnen, die kaum so groß sind, als ein kleiner Floh; hingegen giebt es wieder eine, die einer kleinen Kindesfaust an Größe gleich kommt.

Unter den Spinnen giebt es, wie bei allen Gattungen der Thiere, zwei erlei Geschlechter: Männchen und Weibchen; doch kann man nach Quatremers Beobachtungen das Männchen selten sehen, weil es fast eilf Monate schläft, und erst bei der größten Sommerhitze erwacht und sich sehen lässt. Während dieses langen Schlafes kann es natürlicher Weise weder arbeiten, noch jagen, noch sich nähren, und hat daher bei seinem Erscheinen ein recht seltsames Aussehen; einen äußerst kleinen Kopf, einen sehr kleinen abgemergelten Leib und sehr lange Füße. Zur Zeit der vollen Sommerhitze fangen die Spinnen auch an, den Fortpflanzungstrieb zu fühlen, daher sich das Männchen bald nach seinem Erwachen eine Gattin

Jahrmärkte im Merzen.

Nelen 10	Lignieres 23.
Abbeviller 16	Locle 23
Altorf 18	Luzern 23 B.
Altkirch 13, 27	Malleran 11
Appenzell 24	Masmünster 22
Arburg 19	Milden 3
Arwangen 18	Mömpelgard 8
Aubonne 23	Montfaucon 22
Belfort 1. Berchier 12	Motier-Travers 16
Bern 2 B.	Mülhausen 2
Biel 4. Blamont 6	Münster im Greg. Th. 12
Boll 30. Breitenbach 9	Muttenz 8. Murten 3
Bülach 2. Burgdorf 11	Neubrensach 19
Chaux-de-fonds 9	Neuenstadt am B. S. 30
Cläven 1. Clüses 26	Neuenst. i. Schwzw. 17
Colmar 3. Coppet 30	Neus 4. Nidau 23
Cossonay 11	Niedersept 3
Courrendlin 17	Detikon 18. Oltien 15
Courtemanche 15	Pfärdt 2, 23
Dannemarie 30	Pruntrut 15. Ragaz 19
Darmstadt 25	Riechensee 17
Davos 1. Dellsberg 17	Romont 2. Rue 10
Delle 15. Dompiere 8	Schaffhausen 2
Elgg 3. Engen 4, 11	Schwyz 17
Erlenbach 9 B.	Seengen 30. Seewis 4
Ermensee 10. Feuia 1	Selkingen 6 B.
Fontaines 18	Sierenz 19
Frauenfeld 22	Schöftland 31
Frensburg im Breisg. 4	Signau 26
Frick 1. Frutigen 26	Solothurn 23. Tuns 10
Gaif 2. Gebwyl 22	Sumiswald 12
Gelterkinden 3	Sursee 1
Genf 31. Giromagny 9	St. Aubin 26
Grandvillard 9	St. Claude 18
Habsheim 10	Stütingen 17
Herzogenbuchsee 31	Travers 23
Horgen 4. Hutiwohl 10	Neberlingen 3. Ulm 2
Flanz 16. Ins 17	Unterseen 3
Klingnau 19	Uznacht 20
Kölliken 18 B.	Berrieres 21
Kyburg 24. Kulm 12	Bielmergen 22
Landser 10. Landeron 8	Waldenburg 1
Lassaraz 2.	Wegenstetten 15
	Wolfach 17

Verbesserter Apoll.			C Lauf.	Planetenstellung.	Lageol. st. m.	Alter Marz.
donstag	1 Hugo Bisch.	2 54	⊕ ☽ regen	12 41	20	Emanuel
freytag	2 Abundus	3 28	△ ⊖, □ ♀, ☽ wind	12 45	21	Benedikt
samstag	3 Stanislaus	3 58	△ ⊖, □ ☽ trüb	12 48	22	Vigandus
14. Sont.			Chr. Einritt zu Jerusalem.	Mat. 21	Sonnen Aufg. 5 u. 34 m.	Untergang 6 u. 26 m.
	4 Palmt. Ambr.	4 21	⊕ ☽ ☽ ☽ frisch	12 52	23	Jud. Fidelis
montag	5 Joel	4 44	★ ⊖, * ☽ ☽ ☽	12 56	24	Gustavus
dinstag	6 Ireneus	5 6	□ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	12 58	25	Maria Verl.
mitwoch	7 Celestinus	der C	● 8. 3. n. ☽ Cap.	13 3	26	Cäsar
donstag	8 Gründ. M. i. E.	steht	□ ☽ ☽ ☽ wind	13 7	27	Nuprecht
freytag	9 Charft. Syb.	auf	⊕ ☽ * ☽ feucht	13 10	28	Briseus
samstag	10 Ezechiel	8 57	⊕ ☽ * ☽ ☽ ☽	13 13	29	Eustachius
15. Cont.			Auferstehung Christi.	Mar 16	Sonnen Aufg. 5 u. 22 m.	Untergang 6 u. 38 m.
	11 Ötern Leo P.	9 58	△ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ regen	13 16	30	Palmt. Guido
montag	12 Julius Pabst	10 58	★ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	13 19	31	Hermann
	Unbr. des Tags 3. 10.		Abschied 8. 50.			Alter April.
dinstag	13 Egesippus	A. V.	△ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	13 22	1	Hugo Bisch.
mitwoch	14 Tiburtius	0 44	□ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	13 25	2	Abundus
donstag	15 Olimpius	1 30	● 7. 21. n. * ☽ wind	13 28	3	Gründ. Stan.
freytag	16 Daniel	2 10	⊕ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	13 30	4	Charft. Ambr.
samstag	17 Rudolf	2 45	□ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ schön	13 33	5	Joel
16. Cont.			Jes. erscheint den Jüngern.	Joh. 20	Sonnen Aufg. 5 u. 13 m.	Untergang 6 u. 47 m.
	18 Quas. Valer.	3 17	* ○, ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	13 36	6	Ötern Tren.
montag	19 Werner	3 47	△ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	13 39	7	Celestinus
dinstag	20 Herkules	4 16	△ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	13 43	8	Maria in Eg.
mitwoch	21 Anselm	4 45	○ Per. □ ☽ wolken	13 47	9	Sybillia
donstag	22 Cajus	der C	● 11. 57. v. ☽ in ☽	13 51	10	Ezechiel
freytag	23 Georg	geht	⊕ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	13 55	11	Leo Pabst
samstag	24 Albrecht	unter	□ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ lau	13 59	12	Julius Pabst
17. Cont.			Vom guten Hirten.	Joh. 10	Sonnen Aufg. 5 u. 1 m.	Untergang 6 u. 59 m.
	25 Mis. Marz. Ed.	10 14	□ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ warm	14 2	13	Quas. Eges.
montag	26 Anacletus	11 17	* ○, * ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	14 6	14	Tiburtius
dinstag	27 Anastasius	U. V.	⊕ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	14 8	15	Olimpius
mitwoch	28 Vitalis	0 54	△ ○ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	14 10	16	Daniel
donstag	29 Petr. Mart.	1 30	● 8. 23. v. ☽ ☽ ☽	14 13	17	Rudolf
freytag	30 Quirinus	2 0	* ☽ ☽ ☽ ☽ ☽ ☽	14 15	18	Valerius

Der Vollmond den 7. um 8 Uhr 3 min. Nachm.
erzeuget unsteile Witterung.

Das letzte Viertel den 15. um 7 Uhr 21 min.
Nachm. dürfte die Luft aufheitern.

Der Neumond den 22. um 11 Uhr 57 min. Vorm.
bewirkt Frühlingswitterung.

Das erste Viertel den 29. um 8 Uhr 23 min.
Vorm. stellt sich mit Wärme ein.

Haus- und Bauernregeln im April. (Aprilis.)

Ein trokener Aprill ist dem Erdreich nachtheilig, hingegen ein nasser allen Feldfrüchten gedeihlich. Ist am Palmtag schön, hell und klar, so giebts ein gut und fruchtbar Jahr. Wenns am Churfreytag regnet, hoffet man ein gesegnet Jahr.

Der Stier.



Fahrmärkte im April.

Aelen	21
Albeuf	26
Altenheim	25
Arberg	28
Arburg	23
Baden	26
Bauma	2
Belfort	5
Bern 2, 20	
Bernet	27
Bevaix 1	Biel 29
Bremgarten	13
Briegg	15
Cernier	10
Cluses	13
Coffrane	28
Collonges	23
Dachsfelden	29
Dannemarie	23
Delle	26
Dellsperg	21
Diengen	19
Diesenhofen	13
Ebo	4
Echallens	15
Eglisau	27
Elgg	28
Ermatingen	15
Estavayer	7
Fischingen	15
Frankenthal	8
Frankfurt am M.	13

Frauenfeld	13
Gais	6
Giromagny	13
Glarus	23
Grandson	25
Grandvillard	13
Grenchen	26
Greverz	7
Herisau	30
Heiden	28
Hiffingen	20
Hundwyl	27
Iferten	6
Kaysersberg	5
Kestenholz	23
Knonau	26
Konstanz	12
Lachen	13
Langenbruck	28
Langnau	28
Lasagne	6
Lassaraz	27
Lauffenburg	13
Laupen	15
Les Bois	5
Lichtensteig	19
Lindau	29
Lion	13
Lüdens	2
Luzern	13
Meilen	28
Monthen	14.

Mosnang	28
Morsee	14
Mömpelgard	21
Mülhausen	13
Nozeron	19
Nürnberg	14
Ober-Tremelingen	4
Oensingen	26
Orben	13
Oron	7
Peterlingen	15
Pifrd	13
Pontarlier	24
Plaseney	21
Pruntrut	12
Ranckwyl	4
Rapperswyl	14
Rheinach	1
Richtenschwyl	27
Romainmotier	16
Romont	20
Rötschmond	1
Rothebwyl	23
Rüe	28
Saanen	2
Schüpfen	26
Schwyz	26
Sekingen	25
Sempach	5
Seewis	20
Sidwald	29
Solothurn	13
Stanz	15
Stefborn	29
Stein	28
St. Ursanne	19
Stühlingen	26
St. Croix	1
Sursee	26
Thäingen	23
Thonon	7
Tramelan	4
Urnäsch	29
Uznach	10
Vallendas	20
Visbach	30
Wiwis	27
Willingen	13
Wädenschwyl	15
Wattwyl	6
Wangen	1
Weggis	23
Wettisbach	23
Wyl im Thurgau	23
Zofingen	13
Zug	13
Zwensimmen	15

Wenn ein Fahr- oder Viehmarkt auf einen Sonn- oder Festtag fällt, so wird er gemeinlich den folgenden Tag, oder ein Tag früher abgehalten. — F bedeutet Fahrmarkt, V Viehmarkt und M Messe.

Bern hält den ersten Dienstag jeden Monats Viehmarkt, und alle Dienstag Wochenmarkt. Hutwyl: der erste Mittwoch im Monat Viehmarkt. Sumiswald: alle Samstag Wochenmarkt, und vom letzten Samstag im Christmonat bis letzten Samstag Herbstmonats alle 14 Tage grosser Garn- und Tuchmarkt.

Freyburg i. Nechl., alle Samstag Wochenmarkt.

B

Verlechterter May.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagl. st. m.	Alter April.
Samstag	1 Phil. Jakobus	¶	2 27	♂ ♀, △ ♂ warin	14 18 19	Werner
18 Cont.	Neber ein Kleines ic.		Joh. 16	Sonnenaufg. 4 u. 50 m.		Unterg. 7 u. 10 m.
montag	2 Jub. Athan.	¶	2 50	♂ in ☽, ♀ in ☽	14 21 20	Mis. Herm.
dinstag	3 † Ersindung	¶	3 12	* ♀ lieblich	14 24 21	Anselm
mitwoch	4 Florian	¶	3 34	△ ♂, ♀ ♀	14 27 22	Cajus
donstag	5 Gotthard	¶	3 56	* ♂, Cap. * ♂	14 30 23	Georg
freitag	6 Joh. P. L.	¶	4 8	* ♂, □ ♀ regen	14 33 24	Albrecht
Samstag	7 Juvenalis	¶	0. 31. n.	○ 31. n. ♀ in ☽	14 36 25	Marcus Ep.
	8 Michael Ersch.	¶ steht		□ ♂, ⊕ ☽ nebel	14 39 26	Anacletus
19 Cont.	Christus verheift den Tröster		Joh. 16	Sonnenaufg. 4 u. 40 m.		Unterg. 7 u. 20 m.
montag	9 Cant. Beatus	¶ auf		* ☽, □ ○ ♂ schön	14 41 27	Jub. Anast.
dinstag	10 Malchus	¶	9 50	□ ○ ♀, △ ♂ wind	14 44 28	Vitalis
mitwoch	11 Uriel, Luise	¶	10 43	♀ in ☽, ♀ ♀ warm	14 47 29	Petr. Mart.
donstag	12 Pancratius	¶	11 30	○ ♀ in ☽, △ ○ ♂	14 49 30	Quirinus
freitag	13 Servatius	¶ u. v.	1. 40.	Abschied 10. 20.		Alter May
Samstag	14 Epiphanius	¶	0 47	* ☽, △ ♂ regen	14 51 1	Phil. Jak.
	15 Sophia	¶	1 19	○ ☽, ☽ ☽ wind	14 53 2	Athanasius
				4. 46. v. ♂ hell	14 55 3	† Ersindung
20 Cont.	In Christi Namen bitten,		Joh. 16	Sonnenaufg. 4 u. 31 m.		Unterg. 7 u. 29 m.
montag	16 Rog. Peregr.	¶	1 48	△ ♀, ♂ ♀, ☽ ☽	14 58 4	Cant. Flor.
dinstag	17 Aaron	¶	2 16	△ ○ ♀, ♂ ☽ *	15 0 5	Gotthard
mitwoch	18 Isabella	¶	2 44	* ☽, □ ♂, □ ♂	15 2 6	Joh. P. L.
donstag	19 Potentia	¶	3 13	♀ in ☽, △ ♂, □ ♀	15 4 7	Juvenalis
freitag	20 Auffahrt Chr.	¶	3 46	○ Per. △ ♂ regen	15 6 8	Mich. Ersch.
Samstag	21 Constanſ	¶ der C	7. 42. n.	□ ♂, △ ♂	15 8 9	Beatus
	22 Helena	¶ geht		□ ♂, ☽ ☽ trüb	15 10 10	Malchus
21 Cont.	Zeugniß des heil. Geistes,		Joh. 15	Sonnenaufg. 4 u. 25 m.		Unterg. 7 u. 35 m.
montag	23 Exau. Dieter.	¶ unter		* ♂, △ ♀ wind	15 12 11	Rog. Uriel
dinstag	24 Johanna	¶	10 0	○ ☽ ⊕ schön	15 14 12	Pancratius
mitwoch	25 Urbanus	¶	10 49	△ ♀, ♂ ♂, ☽ ☽	15 17 13	Servatius
donstag	26 Eutropius	¶	11 30	* ○, ♂ ♀, ○ Schein	15 20 14	Epiphanius
freitag	27 Eleutherus	¶ u. v.	11. 31	○ ☽, ☽ ☽ ⊕ nebel	15 22 15	Auffahrt S.
Samstag	28 Wilhelm	¶	0 31	○ 11. 18. n. ♀ in ☽	15 24 16	Peregrinus
	29 Maximilian	¶	0 56	○ ☽, △ ♂ warm	15 26 17	Aaron
22 Cont.	Sendung des h. Geistes,		Joh. 14	Sonnenaufg. 4 u. 16 m.		Unterg. 7 u. 44 m.
montag	30 Pfingſt. Job	¶	1 18	♀ in ☽, ○ Schein	15 28 18	Exau. Isab.
	31 Petronella	¶	1 40	△ ♀, ⊕ ☽ warm	15 30 19	Potentia

Der Vollmond den 7. um 9 Uhr 31 min. Nachm. heitert die Luft auf.
 Das lechte Viertel den 15. um 4 Uhr 46 min. Vorm. ist zu heller Witterung geneigt.

Der Neumond den 21. um 7 Uhr 42 min. Nachm. läßt sich zu trüben Wolken an.
 Das erste Viertel den 28. um 11 Uhr 18 min. Nachm. verspricht warme Luft.

Haus - und Bauernregeln im May. (Majus.)

Der May kühlt, der Brachmonat naß, füllt den Speicher und die Fäss. Wenn es auf Urba-nus-Tag schön Wetter ist, so soll der Wein wohl gerathen.

Die Zwillinge.



Fahrmärkte im May.

Abbeville 18	Erlach 12
Aldorf 27	Erschwy 10
Altkirch 19	Escholzmatt 10
Altstädtten 19	Frenburg 3. Frik 3
Appenzell 5	Gebwyl 24
Arau 26. Aubonne 11	Gossau 3. Glaris 3
Ballstall 26. Baar 1	Gottlieben 3
Bassecourt 18	Grassburg 13
Belfort 3	Greuz 5
Bewair 28	Glovelier 25
Bex 6 Bergheim 1	Grandfontaine 11
Bischoffzell 17	Grandvillard 11
Boll 13	Giromagny 11
Boudevilliers 25	Hericourt 3
Bremgarten 26	Hiffingen 24
Brenets 16	Huttwyl 5
Brevine 19	Ilanz 18
Brugg 11	Kaisertuhl 24
Büren 5	Kerzer 13. Küblis 30
Burgdorf 27	Langenthal 25
Buttes 13	Lauffon 3
Chaindon 15	Lausanne 1. Leuf 1
Chaux-de-fonds 25	Leipzig 2. Lenzburg 5
Chur 12	Liechstall 26 Lindau 1
Cornol 18	Luzern 10, 18
Cossonen 27	Mafmünster 26
Couvet 31	Marthalen 3
Davos 22	Milden 19
Dombresson 17	Mömpelgard 24
Domodossola 24	Montricher 7
Delle 24	Mariakirch 5
Emmendingen 25	Münster im K. Luz. 10
Engen 13. Ensisheim 1	Münster im Gregor. 31

Neubreysach 1	Sitten 3, 31
Neuenf. a. Bielers. 25	Solothurn 11
Neus 6	Sonceboz 4
Niedersept 5	St. Blaise b. Neuenb. 10
Nods 12	St. Branchier 1
Oberhasli 18	St. Gallen 15
Desch 19. Olten 10	St. Moriz 25
Petterlingen 27	Sumiswald 14
Pfäffikon 1	Thone 10
Pont-de-Martel 18	Thun 12
Pruntrut 17	Tuttlingen 4
Rankwyl 2, 15	Tourtman 2
Reconvelier 14	Trogen 10
Renans 10	Thann 8
Rechesy 25	Unterhallau 17
Rheinegg 10	Unterseen 5
Rheinfelden 5	Uznach 11
Noche 1	Vallorbes 11
Nochefort 7	Verrieres 18
Norschach 27	Villingen 1
Noggenburg 19	Waldshut 1
Russach 20	Wangen 6
Sarnen 16	Weinfelden 5
Schleitheim 3	Wiflisburg 14
Schwarzenburg 13	Willisau 3
Schwellbrunn 11	Winterthur 13
Seewen 12	Wolfach 26
Seignelegier 3	Wyl im Thurgau 4
Signau 6	Zürich 1. Zurzach 29

Zu Unterseen wird am ersten Freitag in jedem Monat des Fahrs ein Vieh- und Monat-markt gehalten, wenn nicht ein Fahrmarkt auf diesen Tag fällt.

Langenthal hält Wochenmarkt alle Dienstage.

Solothurn hält Wochenmarkt alle Samstag.

Luzern hält Wochenmarkt alle Dienstag.

Zürich alle Freitag. Lachen am Zürichsee alle Dienstag. Uznach alle Samstag.

Im Locle wird alle Samstag im Jänner, Februar, März und April ein Pferdemarkt gehalten.

Langnau im Emmenthal, hält alle Freitage Wochenmarkt.

**

Verf. Essert. Brachmon.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagsl. st. m.	Alter May
dinstag	1 Nicomedes	23	2 33	□ 24 U m warm	15 32	20 Christian
mitwoch	2 Fronf. Marc.	24	3 36	* 24 Cap. schön	15 34	21 Constan
donstag	3 Erasmus	25	4 39	□ 5 24 * 24 heiß	15 35	22 Helena
freitag	4 Eduard	26	5 42	□ 5 * 24 donner	15 36	23 Dieterich
samstag	5 Bonifacius	27	6 44	8 24 N etz wind	15 38	24 Johanna
23	Gespräch mit Nicodemus,	Joh. 3		Sonnenaufg. 4 u. 11 m.		Unterg. 7 u. 49 m.
Cont.	6 Dreyf. Henr.	28	der C	2, 50, v. △ 5, * 24 15 39	25	F ringf. Urb.
montag	7 Rupert	29	steht	5 in 24 nlg. schön	15 40	26 Eleutherus
dinstag	8 Medardus	30	auf	2 24, 24 15 41	27	Eutropius
mitwoch	9 Jossias	31	10 14	5, 24, 24 hell	15 41	28 Fronf. Wilh.
donstag	10 Fronf. Onoph.	32	10 51	* 24 24 wind	15 42	29 Maximilian
freitag	11 Barnabas	33	11 24	△ 24, 24 24 15 42	30	Hiob
samstag	12 Basilides	34	11 54	△ 24, 24 nebel	15 43	31 Petronella
24	Anbr. d. Tags 1. 6.			Abschied 10. 54.		Alt. Brachmonat.
	Reiche Mann und Lazarus	Luc. 16		Sonnenaufg. 4 u. 9 m.		Unterg. 7 u. 51 m.
Cont.	13 Eliseus	35	u. V.	2, 31, v. * 24 15 43	1	Dreyf. Nicom.
montag	14 Ruffinus	36	0 47	2 24, * 24, 24 15 44	2	Marcellin.
dinstag	15 Vitus, Modest.	37	1 15	2 24, * 24 trüb	15 44	3 Erasmus
mitwoch	16 Justinus	38	1 45	△ 5, 24, 24 15 45	4	Eduard
donstag	17 Julie	39	2 19	5 in 24, Per. naß	15 45	5 Fronf. Bonif.
freitag	18 Arnold	40	2 59	5 in 24, □ 5, 24 15 46	6	Henriette
samstag	19 Gervasius	41	3 46	* 24, 24, 24 hell	15 46	7 Rupert
25	Bom großen Abendmahl,	Luc. 14		Sonnenaufg. 4 u. 7 m.		Unterg. 7. u. 53 m.
Cont.	20 2. Abigael	42	der C	2, 37, v. was * 5 15 47	8	1. Medardus
montag	21 Albinus	43	geht	5 in 24, 24, □ 5 15 47	9	Jossias
dinstag	22 10t. Ritter	44	unter	läng. Tag trüb	15 47	10 Onophrion
mitwoch	23 Basilius	45	10 2	2 24, 24 wind	15 46	11 Barnabas
donstag	24 Joh. Täuffer	46	10 33	* 24 wichtig	15 46	12 Basilides
freitag	25 Eberhard	47	10 59	* 24, 24 regen	15 45	13 Eliseus
samstag	26 Joh. Paul	48	11 45	△ 24, 24 ist, warm	15 45	14 Ruffinus
26	Bom verlorenen Schaaf,	Luc. 15		Sonnenaufg. 4 u. 8 m.		Unterg. 7 u. 52 m.
Cont.	27 3. 7 Schläfer	49	11 45	2, 51, n. hintan,	15 44	15 2. Vit. Mod.
montag	28 Benjamin	50	u. V.	5 in 24, □ 24, 24 15 44	16	Justinus
dinstag	29 Peter, Paul	51	0 29	2 24, Cap. schön	15 43	17 Julie
mitwoch	30 Pauli Ged.	52	0 53	2 24, □ 24, 24 15 42	18	Arnold

Der Vollmond den 6. um 2 Uhr 50 min. Vorm. ist zu schönem Wetter geneigt. Das letzte Viertel den 13. um 11 Uhr 31 min. Vorm. dürfte Regen bringen.

Der Neumond den 20. um 3 Uhr 37 min. Vorm. neigt sich zu trüben Wolken. Das erste Viertel den 27. um 3 Uhr 51 min. Nachm. zieht Gewittergewölk herbei.

Haus - und Bauernregeln im Brachmonat. (Junius.)

Hat der Brachmonat zuweilen Regen, so giebt es reichen Segen. Wenn die Rosen blühen, so ist alle Tag gut Aderlassen.

Der Krebs.



auffsucht. Bald nach der Begattung fängt die Spinnennutter an, den Raum, der zur Entwicklung der Pfänder ihrer Liebe und ihrer Fruchtbarkeit erforderlich ist, mit Gewebe gehörig auszufüllen, und ihre 200 bis 1000 Eyer nach und nach an den dazu bestimmten Ort hinzulegen. Nun setzt sie alle andere Beschäftigungen bei Seite, ballert die Eyer in Klümpchen zusammen, und umhüllt sie mit einer unbegreiflichen Dichtigkeit ihres Gewebes; zuweilen beschäftigt sie sich mit dieser Arbeit zwey Tage und so viel Nächte hinter einander, ohne sich auch nur einen Augenblick Ruhe zu lassen, um ihre Brut außer Gefahr zu setzen. Ihre Kräfte werden durch diese Anstrengung so erschöpft, daß sie endlich niedersinkt, oder sich auf eine ihrer Seiten legt, bis sie, von einer leichter zu fühlenden als zu beschreibenden Er schöpfung erholt, wieder anfangen kann, auf ihre gewöhnliche Weise für ihre eigenen Bedürfnisse zu sorgen. Im sehr heißen Sommer legt die Winkel spinne oft siebenmal, und unterzieht sich eben so oft dieser unbegreiflichen Anstrengung in Verwahrung ihrer Brut. Viele Spinnen hüllen ihre Eyer in eine Blase, und schleppen sie immer mit sich, bis die Brut lebendig wird und auskriecht; ja eine Art Spinnen, wenn man dem Abbé Plüche trauen darf, trägt, wie die nomadisch n. Weiber, ihre Kinder auf dem Rücken, und pflegt sie wie eine zärtliche Mutter.

Die Bauart der Nehe oder Gewebe ist sehr manigfaltig. Einige hängen ihren radförmigen Raub pallat senkrecht, oder auch etwas schief, in freier Luft zwischen Bäumen, Gesträuchchen, Balken, Wänden, unter geöffnete Fenster und Thüren, oder anderswo auf, wo sich ein Lufitzug einfindet; weil sie wohl wissen, daß alle fliegende Insekten gerne dem

Fahrmärkte im Brachmonat.

Altorf	17	Pfärdt	1
Badenweiler	7	Pontarlier	28
Belfort	7	Pruntrut	21
Bischoffzell	17	Napperswyl	2
Bendorf	29	Ravensburg	15
Boudry	1	Noll	25
Büren	30	Romainmotier	18
Cluses in Savoyen	1	Romont	15
Colmar	2. 17	Rothevyl	24
Courchapoix	15	Rüe	16
Courtematche	14	Salez	24
Dannemarie	1	Schafhausen	1
Delle	28	Schliengen	7
Dellsperrg	23	Sempach	7
Echallens	22	Sidwald	3
Ensisheim	8	Singen	3
Estavayer	2	Sissach	30
Ettiswyl	1	Sitten	5
Feldkirch	24	Solothurn	1
Giromagny	8	Speichingen	13
Grandson	26	St. Lubin	14
Iferten	3	St. Claude	8
Lachen	1	St. Croix	10
Lausson	14	St. Zimmer	8
Lauffenburg	1	Straßburg	25
Leuf im W.	24	Stühlingen	14
Liechtensteig	7	Sulz	9
Locle	8	Thone	5
Martinach	8	Travers	15
Mellingen	1	Tuttlingen	24
Mömpelgard	14	Ulm	15
Montheny	2	Ulzen	24
Morsee	30	Vallangin	7
Mottier-Travers	22	Wielmergen	22
Murten	2	Willingen	1
Neubreisach	24	Wyl im Thurgau	8
Niedersept	2	Zofingen	1
Noirmont	1	Zug	4
Nördlingen	13	Zürich	17
Nozeron	7	Zurzach	7

Verbessert. Heumonat			C Lauf.	Planetenstellung.	Tagsl. st. m.	Alt. Brachmon.
dontag	1 Theobald	1 21		□ h, * z, Oschein	15 41	19 Gervasius
freitag	2 Maria Helms.	1 53		△ ♀, ⊕ ☽ warm	15 40	20 Abigael
samstag	3 Franziska	2 31		* ♂, ☽ lieblich	15 39	21 Albinus
	27 Vom Balken und Splitter,	Luc. 6		Sonnenaufg. 4 u. 10 m.		Unterg. 7 u. 50 m.
Sont.	4 Ulrich	3 17		☽ ☽, △ h, □ ♀	15 38	22 3. 10t. Ritter
montag	5 Hedwig	3 der C		● 3. 1. n. ☽ donner	15 37	23 Basilius
dinstag	6 Esajas	3 steht		♀ in ☽, ☽ z	15 36	24 Joh. Täufcr
mitwoch	7 Joachim	3 auf		♀ in ☽, * ♀ regen	15 35	25 Eberhard
dontag	8 Kilian	3 28		♂ h, ♂ wind	15 34	26 Joh. Paul
freitag	9 Cyrillus	3 59		* ♀, ☽ unster	15 32	27 7 Schläfer
samstag	10 7 Brüder	3 27		△ ○, * z trüb	15 31	28 Benjamin
	28 Von Petri Berufung,	Luc. 5		Sonnenaufg. 4 u. 15 m.		Unterg. 7 u. 45 m.
Sont.	11 5. Rahel	3 54		⊕ ☽, △ ○ regen	15 30	29 4. Peter, Paul
montag	12 Samson	3 11 20		● 4. 14. n. □ z, * ♂	15 29	30 Pauli Ged.
	Anbr. des Tags 1.	10.		Abschied 10. 50.		Alter Heumonat.
dinstag	13 Kais. Heinrich	3 A. B.		♀ in ☽ Per. △ h	15 28	1 Theobald
mitwoch	14 Bonaventura	3 0 20		* ○, △ z wind	15 26	2 Mar. Helms.
dontag	15 Margaretha	3 0 56		⊕ * ♀ trüb	15 25	3 Franziska
freitag	16 Hundst. Ans.	3 1 39		△ h, □ z, ○ ♀	15 24	4 Ulr. Hundst. A.
samstag	17 Alexius	3 2 29		* h, △ ♂, * ♀ * ♀	15 22	5 Hedwig
	29 Pharisaer Gerechtigkeit,	Mat. 5		Sonnenaufg. 4 u. 20 m.		Unterg. 7 u. 40 m.
Sont.	18 6. Brandolf	3 27		● □ ○ ♀, ⊕ warm	15 20	6 Esajas
montag	19 Rosina	3 der C		● 0. 52. n. ♀ in ☽	15 18	7 Joachim
dinstag	20 Otto, Hartm.	3 geht		△ h, ☽ warm	15 16	8 Kilian
mitwoch	21 Eleva	3 unter		△ z, ♂ h, ♂ z	15 14	9 Cyrillus
dontag	22 Mar. Magdal.	3 9 1		○ z, △ ♀ donner	15 11	10 7 Brüder
freitag	23 Apollonia	3 9 27		□ h, ☽ neblicht	15 9 11	Rahel
samstag	24 Christina	3 9 50		♀ in ☽, * ○ ♀	15 7 12	Samson
	30 Jesus speist 4000 Mann,	Mar. 8		Sonnenaufg. 4 u. 28 m.		Unterg. 7 u. 32 m.
Sont.	25 7. Jes. Christ.	3 10 11		⊕ z ☽ trüb	15 5	13 6. Kais. Heinr.
montag	26 Anna	3 10 33		♀ in ☽, * h, □ z	15 2	14 Bonavent.
dinstag	27 Martha	3 10 57		● 9. 14. v. Cap. 15	0 15	15 Margaretha
mitwoch	28 Panthaleon	3 11 23		* h, * z nebel	14 57	16 Ruth
dontag	29 Beatrix	3 11 52		♀ in ☽, □ h, □ ♂	14 55	17 Alexius
freitag	30 Jacobea	3 u. B.		⊕ ○, △ ○ donner	14 52 18	Brandolf
samstag	31 Germanus	3 1 9		z z ☽ wolken	14 50 19	Rosina

Der Vollmond den 5. um 3 Uhr 1 min. Nachm.
erzeuget Ungewitter.

Das letzte Viertel den 12. um 4 Uhr 14 min. Nachm.
dürfte Regen bewirken.

Der Neumond den 19. um 3 Uhr 52 min. Nachm.
neigt sich zu großer Wärme.

Das erste Viertel den 27. um 9 Uhr 14 min. Vorm.
stellt sich mit großer Hitze ein.

Haus - und Bauernregeln im Heumonat. (Julius.)

Wenn die Ameisen um Margaretha und Jakobi ihre Haufen höher und weiter, als sonst gewöhnlich, machen, so bedeutet es einen frühen kalten Winter. Wenn der erste Hundstag schön eingeht, so vermuthet man den ganzen Monat aus gute Witterung.

Der Löw.



Zuge der Luft folgen, oder vielmehr vom Luftstrome mit fortgerissen werden, und also, leichter in ihre aufgespannten Netze fallen; andere führen ihre Netze, in Gestalt einer Gondel, wagrecht in den Ecken und Winkeln der Gebäude auf. Einige legen dagegen nur den Aufzug an, und spinnen nur erliche Fäden vor Löcher und Rissen, als Schlingen für die Fliegen und Mücken; andere spinnen starke Fäden, die auf der einen Seite an der Wand, auf der andern an dem Boden befestigt sind, und stürzen sich dann mit unglaublicher Lebhaftigkeit auf alles, was nicht sowohl fliegt als geht. Einige Spinnen überziehen die Wiesen, die Fußböden, oder durchsichtige Körper mit einem sehr flebrigen Netze. Ein Insekt braucht es nur zu berühren, so ist es schon gefangen; wieder andere spinnen gewöhnlich gar nicht; einige spinnen dünn, zart und weit, andere dagegen dick und dicht. Die Maulwurfspinne überzieht die Wiesen, wie mit einem Teppich, und von ihr sollen die langen Fäden herrühren, die zuweilen am Ende des Sommers oder im Herbst in der Luft herum fliegen, welche man gewöhnlich Sommerfäden, oder den ziehenden Sommer nennt. Die Winkelspinne webet ihre Fäden dicht an einander, und befestigt ihr, mit dem Boden gleichlaufendes Gewebe in den Ecken der Mauern, Fenster oder Thüren, und rundet es im Hintergrunde des Winkels in eine Höhle, die ihr zum Schlupfwinkel, zum Wacht- und Schlachthaus dient. Die Hängespinne macht zarte Fäden, webt weit auseinander, und stickt ein Rad darein, von einer wundernswürdigen Regelmäßigkeit, wobei die Weite ihrer benden Hintersüsse ihr beständig die Stelle eines

Fahrmarkte im Heumonat.

Ablentschen	23	Memmingen	5
Altkirch	25	Meynenberg	4
Arberg	7	Milden	7
Arburg	2	Mümpelgard	5
Arau	7	München	25
Arwangen	15	Münster i. Luzern,	22
Augsburg	4	Neuenburg	7
Beaucaire	22	Neus	1
Belfort	5	Nydau	20
Bellegarde	26	Nozeroy	5
Bischoffzell	22	Olten	5
Boll	29	Orben	12
Brevines	14	Oensingen	5
Buttes	15	Petterlingen	1
Cluses	28	Pfirdt	20
Chiavenna	15	Pforzheim	4
Cossonay	8	Pruntrut	19
Davos	6	Rheinegg	28
Delle	19	Romont	13
Dellsperrg	21	Rue	28
Durlach	25	Saanen	2
Feuerthalen	6	Schleitheim	5
Geiz	26	Seignelegier	19
Gelterkinden	14	Sempach	9
Giromagny	13	St. Annaberg	25
Haslach	5	St. Claude	7
Heidelberg	19	St. Egli	22
Hericourt	15	St. Moriz	8
Herzogenbuchsee	7	Thann	1
Flanz	27	Thonon	7
Joachimsthal	15	Ueberlingen	4
Kaisersberg	5	Vivid	27
Klingnau	2	Waldenburg	19
Langnau	21	Waldshut	25
Lassaraz	6	Willisau	5
Lucens	2 v.	Würzburg	8
Maynz	25		

Verdichtet. Augstmon.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagsl. st. m.	Alt. Heumonat.
31	Bom falschen Propheten.	Mat. 7	Sonnenaufg. 4 u. 37 m.			Unterg. 7 u. 23 m.
Cont.	1 8. Pet. Kettenf.	1 59	*♂, ☽ wind	14 47	20	7. Otto, Hart.
montag	2 Port. Mos.	2 58	☽, △♀, ☽ Schein	14 44	21	Eleva
dinstag	3 Stef. Erfind.	3 4	♀, ☽ warm	14 41	22	Mar. Magd.
mitwoch	4 Justus	4 der C	● 1. 45. v. ♂ ○ ♀	14 39	23	Apollonia
donstag	5 Oswald	5 steht	☽, ♂, ☽ schön	14 36	24	Christina
freitag	6 Sixtus	6 auf	☽, ☽, ☽, ☽, ☽, ☽	14 33	25	Jacob, Christ.
samstag	7 Afra, Don.	7 58	□ ♂, *♀ wind	14 30	26	Anna
32	Ungerechter Haushalter,	Luc. 16	Sonnenaufg. 4 u. 47 m.			Unterg. 7 u. 13 m.
Cont.	8 9. Neinhard	9 25	♂ in ☽, ♀ in ☽	14 27	27	8. Martha
montag	9 Lea, Albertine	9 53	☽, △♂ nebel	14 24	28	Pantaleon
dinstag	10 Laurentius	10 24	● 8. 46. n. regen	14 21	29	Beatrix
mitwoch	11 Gottlieb	10 58	△♀, □♂, △♀	14 18	30	Jacobea
donstag	12 Clara	11 38	☽, □♂, unstet	14 15	31	Germanus
	Anbr. des Tags 2.	50.	Abschied 9. 10.			Alter Augstmonat.
freitag	13 Hypolitus	12. V.	●, *○ regen	14 13	1	Petri Reitens.
samstag	14 Samuel	1 18	♀, ☽, △♂, □♀	14 11	2	Port. Moses
33	Jesus weint über Jerusalem	Luc. 19	Sonnenaufg. 4 u. 56 m.			Unterg. 7 u. 4 m.
Cont.	15 10 M. Hmels.	2 18	♀ in ☽, ♂ ○	14 9	3	9. Stef. Erf.
montag	16 Jod. Nothus	3 23	□♂, △♀, ○♀	14 6	4	Justus
dinstag	17 Berchtold	4 30	*♀, *♀ warm	14 3	5	Oswald
mitwoch	18 Gottwald	der C	● 0.29. v. uns. ○	13 59	6	Sixtus
donstag	19 Sebaldus	geht	○, ○♂, □♀ naß	13 56	7	Afra, Don.
freitag	20 Bernhard	unter	□♀, △♀, unstet	13 52	8	Reinhard
samstag	21 Privatus	8 15	*♂, ○, ☽ wind	13 48	9	Lea, Albert.
34	Pharisäer und Zöllner,	Luc. 18	Sonnenaufg. 5 u. 8 m.			Unterg. 6 u. 52 m.
Cont.	22 11. Scipio	8 37	□♀, △♀ dunkel	13 45	10	10. Laurent.
montag	23 Zachäus	9 0	○ Ap. *○, *♂	13 42	11	Gottlieb
dinstag	24 Bartholomäus	9 25	♀ in ☽, *○	13 39	12	Clara
mitwoch	25 Ludwig	9 52	□♂, *♀ unstet	13 36	13	Hypolitus
donstag	26 Genesius	10 24	● 2. 37. v. ☽ wind	13 33	14	Samuel
freitag	27 Endet. Ende	11 2	△♀, □♂ schön	13 30	15	Mar. Hmels.
samstag	28 Augustinus	11 48	☽, △○, △♂	13 27	16	Jod. Nothus
35	Bom Tauben u. Stummen,	Mar. 7	Sonnenaufg. 5 u. 19 m.			Unterg. 6 u. 41 m.
Cont.	29 12. Joh. Enth.	U. V.	●, *○, *♀	13 23	17	11. Berchtold
montag	30 Felix, Adolf	1 43	○♀, ☽ doñer	13 19	18	Gottwald
dinstag	31 Rebecca	2 53	□♂, *♀ regen	13 16	19	Sebaldus

Der Vollmond den 4. um 1 Uhr 45 min. Vorm. verspricht hellen Sonnenschein.
 Das letzte Viertel den 10. um 8 Uhr 46 min. Nachm. dürfte Regen bringen.

Der Neumond den 18. um 0 U. 29 min. Vorm. verursacht eine uns. Sonnenf. u. erzeuget Regen.
 Das erste Viertel den 26. um 2 U. 37 min. Vorm. lässt sich zu schöner Witterung an.

Haus- und Bauernregeln im Augstmonat. (Augustus.)

Wie es auf Bartholomäus-Tag wittert, so glauben die erfahrenen Bauern, es werde den ganzen Herbstmonat gleiche Witterung kommen. Sei arbeitsam in deinen jüngern Jahren, damit es dir im Alter wohl gehe.

Die Jungfrau.



Zirkels vertritt. Sie hält gewöhnlich in dem Mittelpunkte dieses Nades auf, und pflegt öfters mit einer zitternden Bewegung das ganze Netz zu erschüttern, um zu erfahren, ob die Spannfäden, oder Tragbalken desselben noch alle festhalten. Eine Art Hängespinne benutzt den Wind, um weite Räume zwischen zwey Mauern, Felsen, oder Baumgipfeln zu überfliegen. Indem sie nämlich dem Luftstrome folgt, schaukelt sie sich von einer Seite des Zwischenraumes bis zum andern, und indem sie nach Mafgabe des sie wiegenden Windes eben so spinnet, wie dann, wann sie sich fallen lässt, hängt sie sich endlich an dem entgegengesetzten Theile einer Mauer oder eines Felsens, oder eines Baumgipfels an, und die Brücke ist fertig. Nun knüpft sie solche Fäden an, die mit der Mitte des ersten wagrecht laufenden einen Winkel machen, oder sie lässt, aus der nämlichen Mitte, einen andern senkrecht herabgehenden nieder, und macht dann darauf auf die hochfliegenden Insekten Jagd.

Diese Arbeiten der Spinnen verdienen unsere Bewunderung. Kunst und List vereinen sich hier im hohen Grade.

Die Spinnen leben nicht gesellig beysammen, sondern jede lebt und webt für sich allein. Kommt nun eine fremde Spinne in das Gewebe einer andern, so gehen sie mörderisch auf einander los, und kämpfen so lange mit einander, bis die schwächere der sterfern weichen, und ihr Haus und Hof verlassen muss.

Fahrmärkte im Augstmonat.

Altstädtten	16	Mellingen	16		
Appenzell	25	Mels	26.	Milden	25
Arau	4	Mömpelgard	9		
Belfort	2	Münster im Greg.	24		
Besançon	23	Münster in Grenf.	2		
Biel	12	Murten	18		
Bischofszell	30	Muthathal	11		
Bremgarten	23	Neubreisach	24		
Brieg	15	Neuenst. am Bielerf.	31		
Cossonay	26	Noirmont	5.	Nozeroy	2
Courrendlin	11	Ormont	25		
Dannemarie	31	Pullendorf	30		
Davos	27	Pruntrut	9		
Delle	16	Rapperswyl	18		
Diengen	24	Regensberg	18		
Diessendorf	16	Reichensee	10		
Einsiedlen	30	Renan	1		
Engen	24	Rheinfelden	25		
Ensisheim	24	Romont	17		
Ernach	11	Rüe	26.	Russach	16
Escholzmatt	23	Sarnen	16		
Feuerthalen	18	Schafhausen	24		
Fischbach	10	Schwarzenberg	9		
Flüeli	21.	Schwellbrunn	31		
Genf	24.	Singen	26		
Gex	1	Solothurn	3		
Giromagny	10	St. Zimmer	20		
Glarus	10	St. Ursanne	16		
Glis im Wallis	14	St. Wolfgang	23		
Grabs	16	Thanningen	24		
Hauptwyl	30	Tschangnau	24		
Huttwil	4	Ueberlingen	25		
Iens	25	Unterhallau	16		
Issenheim	13	Urnäschchen	9		
Kölliken	19	Vallentin	16		
Landeron	9	Wangen	5		
Landser	16	Wattwyl	11		
Landshut	24	Willisau	10		
Lauingen	24	Wolfsach	4		
Les Bois	23	Zofingen	24		
Liechstall	11	Zurzach	28		
Lignières	23.	Zwiesimmen	25		
Malters	23				
Mazmünster	9				

Verbesserter Herbstmonat.			C Lauf.	Planetenstellung.	Tagesl. st. m.	Alter Augst.
mitwoch	1 V. erena Egid.		4 8	fin. ☽	13 13 20	Bernhard
donstag	2 Absolon		der ☽	11. 9. v. sichtb. Cf.	13 10 21	Privatus
freitag	3 Theodosius		steht	finde. *☽ trüb	13 7 22	Scipio
samstag	4 Esther		auf	(Per. V.) frisch	13 3 23	Zachäus
36	Sont.	Barmherziger Samariter,	Luc. 10	Sonnenaufg. 5 u. 31 m.		Unterg. 6 u. 29 m.
	5 13. Hercules		7 55	△♀, △☽ nebel	12 59 24	12. Barthol.
montag	6 Magnus		8 25	*☽, △○ wind	12 56 25	Laetiv.
dinstag	7 Regina		8 59	□☽ lärm.	12 52 26	Genesius
mitwoch	8 Mir. Geburt		9 38	☽, □○♀ schön	12 48 27	Ruffinus
donstag	9 Ulhard		10 22	2. 28. v. *☽	12 45 28	Augustinus
freitag	10 Alfred		11 14	□♂ *☽, ○. Os.	12 42 29	Joh. Enthyp.
samstag	11 Felix, Regul.	A. V.		△○♀ △☽	12 38 30	Felix, Adolf.
37	Sont.	Von zehn Aussätzigen,	Luc. 17	Sonnenaufg. 5 u. 43 m.		Unterg. 6 u. 17 m.
	12 14. Tobias		1 14	♂dungen wind	12 34 31	13. Rebecca
montag	Anbr. des Tags 3.	45.		Abschied 8. 15.		Alter Herbstmon.
dinstag	13 Hector		2 20	fin. ♂ nebel	12 31	1. Verena, Egid.
mitwoch	14 Erhöhung		3 26	♀♂ u. d. schön	12 28	2 Absolon
donstag	15 Frouf. Nicod.		4 33	*○♀ ☽ warm	12 25	3 Theodosius
freitag	16 Cornelius		der ☽	2. 55. n. uns. Os.	12 21	4 Esther
samstag	17 Lambert		geht	♂○, ♂♂ wind	12 17	5 Hercules
	18 Rosamunda		unter	□♀ Prähle. ○. X	12 14	6 Magnus
38	Sont.	Vom ungerechten Mammon	Mat. 6	Sonnenaufg. 5 u. 55 m.		Unterg. 6 u. 5 m.
	19 15. Januar.		7 4	fin. *☽, □♀	12 11	7 14. Regina
montag	20 Ananias		7 28	Cap. renen, ○. Os.	12 8	8 Mar. Gebur.
dinstag	21 Matth. Evang.		7 54	*○ Gehö. *☽	12 5	9 Ulhard
mitwoch	22 Mauritius		8 23	☽, ren. □☽	12 2 10	Alfred
donstag	23 Linn. Thecla	○. Os.	8 58	Lay u. Nacht gl.	12 0 11	Felix Reg.
freitag	24 Robert		9 40	7. 17. n. fin.	11 57 12	Tobias
samstag	25 Elephas		10 29	□♂ zu windig	11 53 13	Hector
39	Sont.	Vom Todten zu Nain,	Luc. 7	Sonnenaufg. 6 u. 6 m.		Unterg. 5 u. 54 m.
	26 16. Cyprian		11 26	♂ den. ○. X	11 49 14	15. + Erhöh.
montag	27 Cosmus Dan.		U. V.	△○ trüb	11 46 15	Nicodemus
dinstag	28 Wenceslaus		1 41	♂♀, ♂♀ feucht	11 43 16	Cornelius
mitwoch	29 Michael		2 58	☽ Narren. ♂☽	11 39 17	Frouf. Lamb.
donstag	30 Ursus Dierot.		4 18	○. X theyen.	11 36 18	Rosamunda

Der Vollmond den 2. um 11 Uhr 9 min. Worm. leidet eine sichtbare Verfinsternung und erzeugt Gewölfe.

Das letzte Viertel den 9. um 2 Uhr 28 min. Worm. verspricht heitere Witterung.

Der Neumond den 16. um 2 Uhr 55 min. Nachm. macht eine unsichtbare Sonnenfinsternis und erreicht Winde.

Das erste Viertel den 24. um 7 Uhr 17 min. Nachm. bewirkt gelindes Wetter.

Haus- und Bauernregeln im Herbstmonat. (September.)

Wenn es am ersten Tag Herbstmonat schön ist, so bedeutet es den ganzen Monat schön Wetter, hingegen so viele Tage es vor Michaelis reift, so viele Neissen gibt es nach Georgi. Wenn es die Nacht vor Michaelis heiß ist, so soll ein heftiger und kalter Winter folgen.

Die Waag.



Fahrmärkte im Herbstmonat.

Alberschwendi 19, 29
Altkirch 29
Anders 16
Aubonne 14
Appenzell 27
Arberg 15
Augsburg 29
Belfort 6
Bellegarde 22
Bern 7. Bex 30
Biel 16. Boll 7
Bonaduz 29
Bozen 8. Breslau 6
Brevine 15
Chaudefond 14
Chaindon 2
Closters 26
Cluses 14
Coffrane 15
Colmar 15
Cornol 21
Courtlar 24
Dagmersellen 13
Davos 10
Delsberg 22
Dengen 21
Delle 20
Donäschingen 8
Dornbiern 27
Echallens 29
Eck im Bregenzw. 16, 28

Engelberg 14
Erlenbach 14
Ermensee 1
Erzingen 21
Estavayer 1
Ettiswyl 7
Feldkirch 29
Fischingen 30
Frankfurt 6
Freyburg im Breisg. 21
Freyburg im Uechtl. 14
Fridingen 21
Frutigen 10. Gezis 20
Giromagny 14
Glarus 25
Glovelier 15
Grandvillard 14.
Grandfontaine 14
Grafsburg 30
Greyerz 29
Gsteig 25
Haslach 29
Hundwyl 7
Lenaz 18
Lferten 7. Flanz 29
Lffenheim 6
Kerzerz 30
Konstanz 9
Langenbrück 22
Langenthal 21
Langnau 15

Langweiss 13	Salez 29
Lauffenburg 29	Sargans 29
Lenzburg 30.	Leuk 29
Lausanne 10	Savien 27
Malleren 28	Schächengrund 26
Mariakirch 4	Schiers 29
Mels 26	Schöfland 15
Meyenberg 29	Schwarzenberg 18
Montfaucon 13	Schwarzburg 30
Monthen im Wallis 9	Selingen 14
Morsee 1	Sidwald 16
Mottier-Travers 14	Siebnen 26
Mühlhausen 14	Simpillen 28
Mömpelgard 13	Solothurn 14
Montreux-Chateau 1, 2	Sonthofen 14
Münster im Luz. 27	Speicher 20
Muttathal 11	Springen 25
Neuhreisach 29	Speichingen 8
Neunkirch 27	Staufen 12, 28
Nens 30	Steg 28. Steinen 22
Niedersept 1	Steinsberg 22
Nozeroi 27. Nods 26	St. Blaise 27
Nürnberg 1	St. Branchier 20
Oberhaüsi 22	St. Cergue 20
Oensingen 20	St. Croix 30. Guss 22
Oesch 15. Olten 6	St. Johann 30
Peterlingen 16	Sumiswald 24
Pfärdt 14	Sursee 6
Plaseney 8	Thann 8. Thaingen 14
Pont-de-Martel 7	Thone 23
Pruntrut 20	Thonon 1, 16
Ragaz 29	Thun 29
Rankwyl 26	Tuttlingen 2
Rappoltschweiler 8	Unterseen 24
Ravensburg 14	Ursern 29
Reconvilier 1	Balangin 21
Rechesy 24	Berrieres 16
Reichenbach 28	Billingen 21
Reichensee 14	Wallenstadt 29
Rheinan 27	Wegenstetten 20
Rheinegg 21	Wifisburg 10
Rheinwald 17	Wildhaus 7
Roggel 28	Wohlhausen 20
Nothwyl 14	Wyl 27
Ruffach 9. Rue 22	Zürich 11
	Zurzach 6

Verbesserter Weinmonat.			Lauf.	Planetenstellung.	Tagesl. st. m.	Alter Herbstmon.
freitag	1 Nemigius	der C	8. 18. u. *	8. 18. u. * 2	11 32	19 Januarius
samstag	2 Leodegarius	steht	in	in Per. 2	11 29	20 Ananias
40	Vom Wassersüchtigen,	Lue. 14	Sonnenaufa.	6 u. 17 m.		Unterg. 5 u. 43 m.
Sont.	3 17. Lucretia	auf	△ h, □ 2	wind 11 26	21	16. Math. Ev.
montag	4 Franciscus	6 57	⊕, ♂ trüb	11 23	22	Maurinius
dinstag	5 Aramanda	7 24	□ h □ 2	regen 11 19	23	Linn. Tecla
mitwoch	6 Angela	8 17	△ ⊖, * ♂, ⊕	hell 11 15	24	Robert
donstag	7 Juditha	9 8	* 2, * h, * ♀	11 12	25	Elephas
freitag	8 Amalia	10 4	10. 52. v. ♀ in 2	11 8	26	Cyprian
samstag	9 Dionysius	11 7	2 in 2, 8 2 wind	11 4	27	Eos. Dam.
41	Vornehmstes Gebot,	Mat. 22	Sonnenaufg.	6 u. 30 m.		Unterg. 5 u. 30 m.
Sont.	10 18. Gedeon	U. V.	* ⊖, △ ♂	trüb 11 1	28	17. Wencesl.
montag	11 Burkhard	1 18	♂ 2, ♂ dunkel	10 57	29	Michael
dinstag	12 Jonathan	2 24	⊕, ☽ regen	10 54	30	Iesus Hier.
	Anbr. des Tags 4. 41.		Abschied 7. 19.			Alter Weinmonat.
mitwoch	13 Colmarus	3 29	♂ ⊖ □ 2, ♂	10 51	1	Nemigius
donstag	14 Calixtus	4 34	⊕, △ h trüb	10 48	2	Leodegarius
freitag	15 Theresa	5 38	♀ in 2, □ ⊖	10 45	3	Lucretia
samstag	16 Gallus	der C	7. 50. v. * h, □ 2	10 43	4	Franciscus
42	Vom Gichtbrüchigen,	Mat. 9	Sonnenaufg.	6 u. 40 m.		Unterg. 5 u. 20 m.
Sont.	17 19. Lucina	geht	* ⊖, ☽ Ap. ⊕	10 40	5	18. Aram.
montag	18 Lucas Evang.	unter	△ 2, ♀	* ♀ hell 10 37	6	Angela
dinstag	19 Ferdinand	6 24	□ 2, □ h	* 2 10 33	7	Juditha
mitwoch	20 Wendelin	6 58	♀ in A, ☽ trüb	10 30	8	Amalia
donstag	21 Ursula	7 36	* ⊖, △ h, △ ♂	10 27	9	Dyonissius
freitag	22 Columbus	8 21	△ 2, * ♂	10 24	10	Gedeon
samstag	23 Severus	9 13	□ ♂ ☽ wind	10 21	11	Burkhard
43	Königliche Hochzeit,	Mat. 22	Sonnenaufg.	6 u. 51 m.		Unterg. 5 u. 9 m.
Sont.	24 20. Salomea	10 13	10. 36. v. * 2	10 18	12	19. Jonath.
montag	25 Erispinus	11 20	♀ in 2, △ ⊖	10 14	13	Colmarus
dinstag	26 Amandus	U. V.	♀ in 2, △ ⊖, ⊕	10 10	14	Calixtus
mitwoch	27 Sabina	1 48	⊕, ☽ wolken	10 6	15	Theresa
donstag	28 Simon Judas	3 7	△ 2, □ ♂ * 2	10 2	16	Gallus
freitag	29 Narcissus	4 29	♂ ♀, ☽ neblicht	9 58	17	Lucina
samstag	30 Theonestus	5 53	♀ in 2, * ♀ ♂	9 54	18	Lucas Ev.
44	Des Königs Sohn;	Joh. 4	Sonnenaufg.	7 u. 5 m.		Unterg. 4 u. 55 m.
Sont.	31 21. Wolfgang	der C	5. 34. v. C Per.	9 51	19	20. Ferdin.
Der Vollmond den 1. um 8 Uhr 18 min. Nachm.			Das erste Viertel den 24. um 10 Uhr 36 min. Vorm.			
giebt dem Monat einen gelinden Anfang.			macht die Luft feucht.			
Das letzte Viertel d. 8. 10 u. 52 m. V. bew. frische Luft.			Der Vollmond den 31. um 5 Uhr 34 min. Vorm.			
Der Neumond den 16. um 7 Uhr 50 min. Vorm.			endet den Monat mit fühllem Wetter.			
verursacht dunkles Gewölk.						

Haus- und Bauernregeln im Weinmonat. (October.)

Wenn es viel Eicheln und Bücheln giebt, so soll ein harter Winter mit vielem Schnee fallen. Wenn man die Schafe des Abends mit Gewalt fortreiben muß, so soll es Regen oder Schnee bedeuten. Es haben die Alten folgenden Namen von dem Herbste gemacht: Ist im Herbst das Wetter hell, so bringt's Wind in dem Winter schnell.

Der Scorpion.



Fahrmärkte im Weinmonat.

Adelboden 5
Aegeri 11. Aelen 27
Albeuf 25. Altorf 14
Appenzell 20
Arau 20
Arburg 16. Arth 25
Basel 28. Bauma 1
Belfort 4
Bern 5, 26
Bezau 21
Biberach 5. Boll 14
Bregenz 17
Brevine 27
Brieg 16. Brugg 26
Buochs 20. Buttés 5
Büren 6, 27
Burgdorf 20
Bludenz 2, 16
Chatel St. Denis 25
Chauxdefonds 26
Chur 2. Clüses 18
Courrendlin 27
Dachsenfelden 27
Dannemarie 19
Delle 11. Disentis 1
Domodossola 1
Dornach 25
Dornbirn 11, 25
Durlach 16
Einsiedlen 4

Elgg 6
Emmendingen 19
Entlibuch 29
Erlenbach 12
Erschwyl 4
Escholzmatt 18
Estavayer 27
Frauenfeld 18
Frutigen 19. Gais 4
Gelterkinden 6
Giromagny 12
Glarus 10, 27
Gossau 4
Grasburg 28
Greverz 20
Griessen 28
Grüningen 26
Grüschi 11
Habsheim 28
Heiden 13
Hericourt 28
Herisau 18
Hiffingen 11
Hundwyl 18
Huttwyl 13
Kaltbrunn 7
Kaisersberg 4
Knonau 4
Krummenau 28
Küblis 15. Kulm 29

Kyburg 23	Lachen 5	Saanen 29	Garnen 17
La Fou 4		Schellenberg 6	
Laroche 18	Lasagne 12	Schüpshiem 5	
Lauffenburg 28		Schwarzenburg 28	
Lauffon 25	Lauis 6	Schwellbrunn 19	
Leipzig 3	Lenk 8	Schwyz 16	
Leut 13, 28		Seeven 13	
Lichtensteig 11		Seewis 16	
Liechstall 20	Lindau 30	Seignelegier 4	
Lottstädten 18	Locle 19	Sempach 28	
Lucens 1	Luzern 3, 12	Sidwald 14	
Martinach 19		Signau 21	
Mägnünster 4		Sitten 23	
Menzingen 18		Solothurn 19	
Mettmenstetten 21		Sonceboz 1	
Meyenfeld 4	Milden 20	Sonthofen 15	
Möringen 25. Mörrel 15		St. Gallen 23	
Mösnang 13	Monten 13	St. Johann 16	
Montricherz 15		St. Peter 24	
Mömpelgard 4		St. Ursanne 25	
Mottier-Travers 26		Staufen 21	
Münster im Luz. 21		Stein am Rhein 27	
Münster im Grenf. 18		Stülingen 4	
Muttenz, Et. Basel 11		Teufen 25	Thengen 28
Neustadt 28	Nydau 26	Tramelan 10	
Oberembs 21		Travers 9	Trogen 11
Oberhasli 21		Ueberlingen 27	
Ober-Tremplingen 14		Unterhallau 18	
Desch 22	Olten 18	Unterschen 13, 29	
Orben 4	Ortenstein 24	Urnäschchen 12	
Peist 20	Pfirdt 19	Uznach 23	Verrieres 14
Plaseney 20		Waldenburg 11	
Pruntrut 19		Waldshut 16	
Puschelav 6	Ragaz 18	Wangen 7	
Rankwyl 16, 29		Wattenwyl 13	
Rapperswyl 6		Wiedlisbach 28	
Regensberg 19		Willisau 18	
Reichenbach 26		Winterthur 14	
Reinach 14		Wolfach 13	
Noche 18	Nomont 12	Zell 20	Zizers 16
Nochesfort 29		Zofingen 6	Zug 19
Rötschmund 11		Zweysimmen 21	
Nue 27	Rufswyl 4		

Verbesserter Wintermonat.			Lauf.	Planetenstellung.	Lageol. st. m.	Alter Weltmonat.
montag	1 Aller Heiligen	steht	⊕	□ ♂, △ ♀	9 48 20	Wendelin
dinstag	2 Aller Seelen	auf	⊕	□ ♀, □ ♀	9 45 21	Ursula
mitwoch	3 Theophilus	6 56	△ ♀, *	* ♂, * ♂	9 42 22	Columbus
donstag	4 Sigmund	7 52	♀ in ♀	△ ○, * ♀	9 39 23	Severus
freitag	5 Malachias	8 55	○ ♀, □ ♀	regen	9 36 24	Salomea
samstag	6 Leonhard	10 1	○ 11. 9. n.	△ ♂	9 33 25	Erispinus
45	Des Königs Rechnung,	Mat. 18	Sonnenaufg. 7 u. 15 m.			Unterg. 4 u. 45 m.
Sont.	7 22. Florentin	11 8	* ○ ♀	□ ♂ wind	9 30 26	21. Almandus
montag	8 Claudius	12. V.	⊕	□ ♀, ♂ ♂	9 27 27	Sabina
dinstag	9 Theodor	1 21	* ♂ ♀	* ○ wind	9 24 28	Simon Judä
mitwoch	10 Thaddäus	2 26	□ ♀ ♀	△ ♀ trüb	9 21 29	Narcissus
donstag	11 Martin Bisch.	3 30	♀ in ♀	⊕ ♀ risel	9 18 30	Theonestus
freitag	12 Martin Pabst	4 34	⊕	□ ♂, □ ♀ wind	9 15 31	Wolfgang
samstag	Anbr. des Tags 5. 18.			Abschied 6. 42.		Alter Wintern.
	13 Briceius	5 37	○ in ♀	Cap. ♀ ♂	9 12 1	Aller Heiligen
46	Vom Zinsgroschen,	Mat. 22	Sonnenaufg. 7 u. 26 m.			Unterg. 4 u. 34 m.
Sont.	14 23. Friedrich	6 40	♀ in ♀, ♀ ♀	□ ♂ kalt	9 9 2	22. Aller Seel.
montag	15 Leopold	der C	2. 12. v.	□ ♂, * ♀	9 6 3	Theophilus
dinstag	16 Othmarus	D	geht	□ ○ ♂, * ○ ♀	9 3 4	Sigmund
mitwoch	17 Casimir	D	unter	* ♂ ♀, ⊕ ♀ nebel	9 0 5	Malachias
donstag	18 Eugenius	D	6 17	△ ♂, * ♀ duft	8 58 6	Leonhard
freitag	19 Elisabetha	D	7 7	△ ♂, * ♀ dunkel	8 56 7	Florentin
samstag	20 Anos	D	8 4	♀ in ♀, * ○ ♀	8 54 8	Claudius
47	Vom Greuel der Verwüst.	Mat. 24	Sonnenaufg. 7 u. 34 m.			Unterg. 4 u. 26 m.
Sont.	21 24. Mar. Opf.	9 7	* ♂ ♀	□ ♂ kalt	8 52 9	23. Theodor
montag	22 Cecilia	○ D	10 15	□ ♀, ⊕ ♀ wind	8 51 10	Thaddäus
dinstag	23 Clemens	D	11 27	○ 0. 3. v. C V, ♂ ♂	8 49 11	Martin Bisch.
mitwoch	24 Ephraim	D	U. V.	△ ♀, △ ♀, dunkel	8 47 12	Martin P.
donstag	25 Catharina	D	2 0	⊕	8 45 13	Briceius
freitag	26 Conradus	D	3 20	* ♀ ♀, ⊕ nebel	8 43 14	Friedrich
samstag	27 Jeremias	D	4 42	□ ♂ ♀, △ ♂ unstet	8 41 15	Leopold
48	Christi Einritt zu Jerusalem	Mat. 21	Sonnenaufg. 7 u. 41 m.			Unterg. 4 u. 19 m.
Sont.	28 1. Adv. Gosth.	6 5	C Per.	♂ ♂ risel	8 39 16	24. Othmarus
montag	29 Saturnus	der C	3. 29. n.	* ♀ ♀	8 37 17	Casimir
dinstag	30 Andreas	D	steht	♀ in ♀, ♂ ♀ kalt	8 35 18	Eugenius

Das letzte Viertel den 6. um 11 Uhr 9 min. Nachm.
bringt unstete Witterung.
Der Neumond den 15. um 2 Uhr 12 min. Vorm.
bringt Heiterkeit mit sich.

Das erste Viertel den 23. um 0 Uhr 3 min. Vorm.
erzeugt trübes Gewölk.
Der Vollmond den 29. um 3 Uhr 29 min. Nachm.
bewirkt Kälte.

Haus- und Bauernregeln im Wintermonat. (November.)

Wenn in diesem Monat die Wasser steigen, so hat man einen sehr nassen Winter zu besorgen; donnert es in diesem Monat, so ist noch gute Witterung zu hoffen, und im folgenden Jahr Getreid genug.

Der Schütz.



Fahrmarkte im Wintermonat.

Aeschi	2	Altendorf	4
Ulfkirch	25		
Andelfingen	15		
Appenzell	17		
Arau	10		
Arberg	10	Arbon	11
Arwangen	4		
Baden	16	Ballstall	4
Baar	15	Belfort	1
Berchier	12		
Bergheim	25		
Bern	23	Berneck	16
Besançon	12		
Berg	6, 25		
Biberach	24		
Biel	11		
Bischofszell	11		
Blamont	6		
Blankenburg	16		
Bondorf	11	Boudry	2
Breitenbach	16		
Bremgarten	8		
Brenets	1		
Brienz	10		
Bülach	2		
Burgdorf	4		
Cleven	30	Colmar	18
Coppet	30	Collonges	2
Cossoney	11	Couvet	10
Cully	19	Delle	8

Delsberg	10
Diessenhofen	22
Donaueschingen	8
Echallens	18
Einsiedlen	8
Eglisau	30
Egg	17
Engen	15
Ensisheim	25
Erlenbach	9
Fischingen	18
Freyburg	11
Fried	8
Frutigen	19
Gebwyler	30
Genf	23
Gersau	11
Giromagny	9
Glarus	12, 22
Grandson	17
Grandvillard	9
Grenchen	8
Greyers	24
Grindelwald	6
Herisau	19
Herzogenbuchsee	11
Hiffingen	30
Hochdorf	21
Hochentrübs	11
Horgen	18
Iferten	30.
Flanz	16
Issenheim	11
Kaisersberg	29
Kaiserstuhl	11
Klingnau	26
Konstanz	26
Küblis	19
Küsnacht	15
Lachen	9
Landeron	8
Langenthal	30
Laroche	26
Laupen	4
Lausanne	12
Leuk	10
Lindau	5
Lyon	3
Lucens	10
Lutry	25
Mafmünster	15
Malans	20
Mariakirch	3
Mellingen	29
Meyenberg	16
Milden	24
Mömpelgard	15
Morsee	10
Mühlhausen	2
Münster, Et. Luz.	25
Muri bei Baden	11
Murten	24
Natters	9
Neubreisach	21
Neuenburg	3
Neuenst. am Bielerf.	30
Neus	25
Noirmont	5
Oberhaagli	5
Oensingen	22
Oesch	25
Oetikon	16
Oltén	15
Ossingen	18
Petterlingen	4
Pfaffikon	4.
Pfärdt	30
Pruntrut	15
Rances	5
Nappoltschweiler	30
Ravensburg	11
Renans	9
Reutti	16
Rheinau	3
Rheinegg	8
Rheinfelden	3
Richterschwyl	16
Roll	19
Romainmötier	19
Romont	30
Rorschach	4
Russach	28
Sargans	4, 18
Sarnen	3
Schafhausen	16
Schiers	11
Schleitheim	29
Schwyz	12
Seengen	16
Seewis	30
Sekingen	30
Siders	9
Singen	8
Sissach	17
Sitten	6, 13, 20
Stammen	1
Stanz	17
St. Immer	21
St. Legier	17
St. Moritz	8
Stekborn	18
Sursee	8
Teufen	29
Thone	15
Thengen	1
Vibbach	11
Vivis	30
Ulm	16
Unterseen	17
Uster	25
Uznach	6, 20
Wädenschweil	4
Wald	2
Weggis	11
Weinfelden	10
Wiflisburg	19
Wildhaus	9
Winterthur	8
Wyl im Et. St. Gall.	23
Zofingen	16
Zürich	11

Verbesserter Christmonat.		Lauf.	Planetenstellung.	Tagest. st. m.	Alter Wintermon.
mitwoch	1 Eligius	¶ auf	* h, ⊕ Ein kalt	8 32 19	Elisabeth
dontag	2 Candidus	¶ 6 34	⊕ dum *	8 30 20	Amos
freitag	3 Xaverius	¶ 7 41	finde, ♂ frost	8 29 21	Mar. Opfer.
samstag	4 Barbara	¶ 8 51	♂ ⊖, △ ⊙, □ ♂	8 28 22	Cecilia
49	Sont.	Zeichen des Gerichts,	Luc. 21 Sonnenaufg. 7 u. 47 m.		Unterg. 4 u. 13 m.
	5 2. Adv.	Enoch	¶ mer ♂ schnee	8 26 23	25. Clemens
montag	6 Nicolaus	¶ 11 8	3. 39. n. □ ♀ schnee	8 25 24	Ephraim
dinstag	7 Agatha	¶ U. V.	△ ♂ Schöps □ ♀	8 24 25	Catharina
mitwoch	8 Maria Empf.	¶ 1 20	⊕, △ ♂, ▵ ♀	8 22 26	Conradus
dontag	9 Joachim	¶ 2 24	△ ♂, * ⊖ wind	8 21 27	Jeremias
freitag	10 Walther	¶ 3 28	* h hat □ ♀ dust	8 20 28	Sosthenes
samstag	11 Damasius	¶ 4 31	finde, Ap. trüb	8 19 29	Saturnus
50	Sont.	Joh. sendet zu Christo,	Mat. 11 Sonnenaufg. 7 u. 51. m.		Unterg. 4 u. 9 m.
	12 3. Adv.	Ottil.	♂ dann schnee	8 18 30	1. Adv. Andre.
	Anbr. des Tags	5. 48.	Abschied 6. 12.		Alter Christmon.
montag	13 Lucia	Jost	□ h und * ♀, ⊕	8 17 1	Eligius
dinstag	14 Charlotte	¶ der C	8. 47. u. ♀ kalt	8 17 2	Candidus
mitwoch	15 Trouf.	Abrah.	geht △ h wann, frost	8 16 3	Xaverius
dontag	16 Adelheid	¶ unter	Mehr ♀ ⊕ ▵ ♀	8 16 4	Barbara
freitag	17 Lazarus	¶ 5 58	△ ⊖, △ ♂ schnee	8 15 5	Enoch
samstag	18 Wunibald	¶ 6 59	△ ♂, ♂ ♀, ♂ ♀	8 14 6	Nicolaus
51	Sont.	Joh. zeugt von Christo,	Joh. 3 Sonnenaufg. 7 u. 53 m.		Unterg. 4 u. 7 m.
	19 4. Adv.	Nem.	△ h, ♂ ♀, * ⊖	8 14 7	2. Adv. Agat.
montag	20 Achilles	¶ 8 9 16	¶ Glück ♂ h	8 13 8	Mar. Empf.
dinstag	21 Thomas Ap.	¶ 10 23	fürzter Tag schön	8 13 9	Joachim
mitwoch	22 Chiridonius	¶ 11 43	11. 13. v. finde	8 13 10	Walther
dontag	23 Dagobert	U. V.	□ ♀ als der kalt	8 14 11	Damasius
freitag	24 Adam, Eva	¶ 2 17	△ ⊖ ge. △ h	8 14 12	Ottilia
samstag	25 Christtag	¶ 3 37	△ ♀ scheidste ⊕ ✕	8 15 13	Lucia Jost
52	Sont.	Simeons Weissagung,	Luc. 2 Sonnenaufg. 7 u. 53 m.		Unterg. 4 u. 7 m.
	26 Stephanus	¶ 4 56	□ h Mann, ♂ ♂	8 15 14	3. Adv. Charl.
montag	27 Joh. Evang.	¶ 6 12	¶ Per. △ ♀ frost	8 16 15	Abraham
dinstag	28 Kindleintag	¶ 7 20	⊕ ♂, □ ♂, * h	8 16 16	Adelheid
mitwoch	29 Thomas Bisch.	der C	2. 37. v. finde	8 17 17	Trouf. Laz.
dontag	30 David	¶ steht	* ♂, ♂ ♂ wolken	8 17 18	Wunibald
freitag	31 Sylvester	¶ auf	⊕, □ h, ♂ ♀	8 18 19	Nemesius

Das letzte Viertel den 6. um 3 Uhr 39 min. Nachm. dürfte Schnee bewirken.
 Der Neumond den 14. um 8 Uhr 47 min. Nachm. erzeugt große Kälte.

Das erste Viertel den 22. um 11 Uhr 13 min. Norm. unterhält die kalte Witterung.
 Der Vollmond den 29. um 2 Uhr 37 min. Norm. verursacht trübes Gewölk.

Haus- und Baueruregeln im Christmonat. (December.)

Je näher das Christfest dem Neumond zufällt, je ein härteres Fahr soll hernach folgen; so es aber gegen den Voll- und abnehmenden Mond kommt, je geschlachter und gelinder soll es seyn. So es in diesem Monat donnert, so soll es das Fahr viel Winde haben.

Der Steinbock.



Völkerkunde.

Man zählt auf der ganzen Erde ungefähr 800 Millionen Menschen. Eine Generation zu 30 Jahren gerechnet, werden also in diesem Zeitraume 800 Mill. Menschen geboren, und eben so viele sterben. Jeden Tag gehen in die Ewigkeit 73,000, jede Stunde 3044, jede Minute ungefähr 51. Von diesen 800 Mill. Menschen sind 481 Mill. Heiden, 140 Mill. Türken, 9 Mill. Juden, 170 Mill. Christen, darunter 50 Mill. Protestanten.

Ein Mann 160 Jahre alt.

Das höchste Alter, das der Mensch erreichen kann, erreichen die Männer und nicht die Weiber, die selten über 100 Jahre alt werden.

In einem kleinen Dorfe, unweit Bergen in Norwegen, starb im Oktober 1797 Joseph Surington im 160sten Jahre seines Alters. Den ungeschwächten Gebrauch seiner Sinne und seines Verstandes behielt er bis an seinen Tod. Den Tag vor diesem versammelte er seine Familie und theilte sein Vermögen unter sie. Er war mehrmals verheirathet und hinterließ eine junge Witwe und mehrere Kinder. Sein ältester Sohn war damals 103, und der jüngste 9 Jahre alt.

Fahrmärkte im Christmonat.

Ach	6	Nelen	15	Martinach	7
Aldorf	2, 23			Meilen	2
Altstädtien	9			Milden	27
Appenzell	8			Mönipilgard	13
Arau	15			Monthey	31
Aubonne	7			Mößkirch	7
Belfort	6	Bex	30	Mühlhausen	6
Biel	30	Boll	9	Münster	13
Bozen	1			Neuenst. am Bielers.	28
Bremgarten	20			Neuenst. am Geufers.	2
Brugg	7	Büren	8	Midau	14
Chur	12			Ogens	26
Clüses	1			Olten	13
Colmar	15			Orben	13, 26
Davos	9			Petterlingen	23
Delle	20			Pfirdt	7
Delsberg	22			Pruntrut	20
Echallens	27			Rapperswyl	15
Emmendingen	7			Reichenbach	14
Entlibuch	1			Rue, Et. Freyb.	16
Erlach	1			Saanen	3
Ermatingen	1			Sarnen	1
Estavayer	1			Schiers	21
Feldkirch	21			Schopfheim	13
Frauenfeld	13			Schwyz	4
Freyburg	21			Sidwald	9
Gais	21			Straßburg	25
Gironmagny	14			Stuttgart	14
Glarus	11	Gossau	6	St. Johann	2
Grenchen	6			Sulz	22
Griechen	28			Sursee	6
Huttwyl	1			Teufen	20
Ifferten	26			Thonna	15
Ilanz	10			Thonon	6, 23
Kaiserstuhl	6, 21			Thun	15.
Klingnau	28			Thussis	26
Krummenau	9			Ulm	6
Küblis	17			Ueberlingen	15
Langnau	8			Upnacht	4
Lauffen	13			Wielmergen	2
Lenzburg	9			Willingen	21
Luzera	21			Waldshut	6
				Willibau	20
				Winterthur	16
				Wolsach	16
				Zug	7
				Zwensimmen	9

D

Die gekrönten Häupter.

Geburt.	Erwählung.
1761 Pius VIII. römischer Papst.	1829
1768 Franz der I. Kaiser von Oestreich, König in Ungarn und Böhmen.	1792
1757 Carl X. König in Frankreich und Navarra.	1824
1796 Nikolaus I. Russischer Kaiser.	1826
1784 Ferdinand VII. König in Spanien.	1808
1762 Georg IV. König in Großbrittanien.	1820
1768 Friedrich VI. König in Dänemark.	1808
1764 Carl Johann, König in Schweden.	1818
1819 Donna Maria da Gloria, Regentin von Portugal.	1826
1777 Franz Januarius I. König beider Sizilien.	1825
1770 Friedrich Wilhelm III. König in Preussen.	1797
1765 Carl Felix Joseph, König in Sardinien und Piemont.	1821
1786 Carl Ludwig I. König in Bayern.	1825
1781 Friedrich Wilhelm, König in Württemberg.	1816
1755 Anton, König in Sachsen.	1827
1772 Wilhelm Friedrich, König der Niederlande.	1815
1785 Mahmud II. türkischer Kaiser.	1808

Ordentliche Zeitrechnung auf 1830.

Nach Erschaffung der Welt zählen die Europäer gewöhnlich	Jahre 5778
Die griechische Kirche zählt	7338
Die Hebräer zählen	5590
Nach der allgem. Sündfluth zählt man	4123
Nach der Flucht Mahomet, als der	
Türken und Araber Jahrzahl	1244
Nach Zerstörung der Stadt Jerusalem	1759
Von Anfang der vier Monarchien:	
Der Babylonischen	4003
— Persischen	2367
— Griechischen	2157
— Römischen, unter Julius Cäsar	1878
Nach dem ersten Schweizerbund	522
Seit den vier großen Siegen für die Freyheit:	
Bey Morgarten 515 Bey Sempach 444	
— Laupen 492 — Nafels 442	
Seit der schweizerischen Staatsumwaltung	
Nach Erfindung des Pulvers	450
Nach der Entdeckung von Amerika	339
— — Reformation	302
Nach dem neuen Gregorianischen Kalender	130
Guldene Zahl oder Mondsirkel	7
Epactas oder Mondszeiger	6
Sonnenzirkel	19
Römer Zinszahl	3
Sonntags-Buchstabe	C.
Zwischen Weihnachten und Herren-Fasnacht sind 8 Wochen 2 Tag. Ist ein gemeines Jahr von 365 Tagen.	

Die zwölf Zeichen des Thierkreises.

Widder (Nördliche.)	
Stier	
Zwillinge	
Krebs	
Löw	
Jungfrau	

Waag (Südlische.)	
Scorpion	
Schütz	
Steinbock	
Wassermann	
Fische	